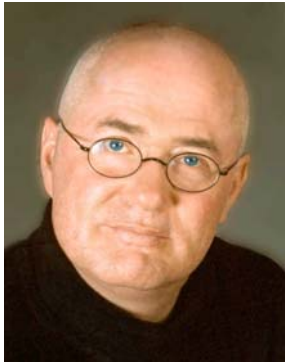


Guten Tag,

ich freue mich, dass Sie sich für meine Beratungen und Coachings interessieren.
Vielleicht möchten Sie mich auch schon mal sehen:



← so oder auch so →

Georg Aemissegger
Schlösslistr. 2
CH-8044 Zürich

Telefon:
01 350 46 40
079 286 30 41



Was möchten Sie besser können?

Sie können jede Situation, Verhaltensweise oder Unsicherheit, die Sie als unangenehm, belastend oder schwierig empfinden, vorbringen und verbessern. Ich helfe Ihnen dabei. Viele Klienten bearbeiten Themen wie:

Beziehungen

Jeder kennt Meinungsverschiedenheiten, Streit, sich unverstanden fühlen, Trennung. Im Umfeld einer Zweierbeziehung, Ihrer Ursprungsfamilie (Eltern, Geschwister) oder auch am Arbeitsplatz. Oder Sie fühlen sich gerade in wichtigen Situationen gehemmt und möchten forscher auftreten können. Vielleicht sind Sie auch auf der Suche nach einer Partnerschaft und fragen sich, warum es immer wieder unbefriedigend läuft.

Phobien / Ängste

Phobien sind Ängste, die nicht zur wirklichen Situation passen und einen im Leben behindern: Tierphobie (Spinnen, Mäuse, etc.), Höhenangst, Platzangst, Prüfungsangst, Lampenfieber.

Suchtverhalten

Sucht ist ein wiederkehrendes, starkes Verlangen nach etwas, das man gleichzeitig nicht tun möchte. Stichworte: Alkohol, Drogen, Tabletten, Zigaretten, Essstörungen, Internet, Workaholic.

Kommunikation verbessern

Vielleicht fühlen Sie sich von Mitmenschen oft unverstanden und möchten das ändern. Oder Sie sind in einer Führungsposition und möchten besser kommunizieren können. Oder Sie halten oft Vorträge und möchten besser ankommen. Kommunikation ist überall.

Entscheidungsfindung

Entscheidungen im privaten oder im beruflichen Umfeld zu treffen fällt nicht immer leicht. In einer Beratungssituation können wichtige Fragen dazu gestellt und Entscheidungshilfen angeboten werden. Es kann auch ein Ziel sein, die unbewussten Entscheidungsprozesse zu klären und zu verbessern.

Arbeitsumfeld

Umgang mit Konkurrenz, Dynamik im Team, Hemmungen beim Vortragen, Ausgrenzungen, Unzufriedenheit mit der Art der Arbeit, Entlassung, Arbeitsuche.

“Irgendwie geht es mir nicht gut ”

Oft weiss man gar nicht, was einem eigentlich fehlt. Man spürt einfach, dass es einem nicht gut geht. Vielleicht ist das nur in einem bestimmten Kontext so, vielleicht auch allgemeiner. Es geht dann darum, die störenden Elemente aufzuspüren und zu verändern.

Etwas über meinen Werdegang

Ursprünglich war ich Mathematiker Dipl. phil. II der Universität Zürich und habe in der Forschung, Wirtschaft und Lehre gearbeitet. Meine psychologischen Ausbildungen an der Universität Zürich und bekannten psychotherapeutischen Instituten habe ich daran angeschlossen und arbeite nun schon seit vielen Jahren mit Menschen in diesem interessanten Gebiet.

Meine spezifischen Fachgebiete sind

NLP ist ein Wissens- und Anwendungsgebiet über psychologische Vorgänge und zwischenmenschliche Kommunikation. Es eignet sich optimal für Coaching, Beratung und Kurzzeittherapien. Ich bin lizenziertes Trainer der SOCIETY OF NLP sowie Lehrtrainer nach den Richtlinien des DVNLP ("Deutscher Verband für NLP").

NHR heisst "**Neuro Hypnotic Repatterning**" und beschreibt die Trance- und Hypnosetechniken von Dr. Richard Bandler, dem Begründer von NLP. Viele seiner Konzepte basieren auf dem berühmten Hypnotherapeuten Dr. Milton H. Erickson. Diese Techniken dienen dazu, direkter das Unbewusste ansprechen zu können. Ich bin Master Practitioner in NHR und habe die Ausbildung bei Richard Bandler selber gemacht.

Psychodrama ist eine direkte, sehr lebendige Form der Selbsterfahrung und Psychotherapie. In der Gruppe stellt man Situationen, Träume, Vorstellungen, Figuren oder Erlebnisse. Ich habe am „Institut für Psychodrama auf der Grundlage der Jungschen Psychologie“ in Zürich unter der Leitung von Dr. Helmut Barz die Ausbildung zum Psychodramaleiter absolviert. Wie es der Name ausdrückt, ist die Anwendung der Jungschen Psychologie ein wesentlicher Teil dieses Psychodramastiles.

Bei der **Familientherapie** stehen die Familie und das Paar im Vordergrund. Da bei der Beratung mehrere der direkt betroffenen Personen anwesend sind, werden besondere Coachingtechniken angewandt.

Familienaufstellungen sind eigentlich eine spezifische Art von Psychodrama. Man stellt die Familienmitglieder des Protagonisten im Raum auf (durch anwesende Personen oder einfach eine Festlegung des Ortes) und erkundet Zusammenhänge, die sich dadurch ergeben. Ich selber bevorzuge eine andere als die bekannte Hellingersche Anlage.

Aufstellen von Organisationen: was für Familien möglich ist, funktioniert natürlich auch bei Organisationen und Teams.

Hypnotherapie ist die Anwendung von Hypnose für therapeutische Zwecke. Ich erwähne das hier als Erweiterung von NHR-Techniken.

Unter der **klassischen Psychoanalyse** meine ich die Konzepte von Sigmund Freud und vor allem von C.C Jung. Ich selber verwende diese Betrachtungs- und Vorgehensweisen nur auszugsweise bei der Arbeit mit meinen Klienten.